

Ausschreibung

Entsandte Fachkraft für Wissenschaftskooperation in Tunis

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung stellt zum 01.09.2013 oder zum nächstmöglichen Termin eine entsandte Fachkraft für Wissenschaftskooperation in Tunis ein (Vollzeit, befristet).

Projekthintergrund:

Lehre und Forschung und vor allem auch universitäre Kooperation sollte auch ein Anliegen kritisch-progressiver Arbeit der Rosa Luxemburg Stiftung sein. Wissenschaftskooperation stellt einen innovativen Bereich der Entwicklungszusammenarbeit dar, der bisher stark vernachlässigt wurde und möglicherweise wegen seiner politischen Relevanz in den Diktaturen der Vergangenheit kaum zum Tragen kam.

Gerade vor dem Hintergrund der wichtigen, für die arabischen Länder möglicherweise entscheidenden Rolle vorhandener und zukünftiger Eliten kommt der Wissenschaftskooperation eine bedeutende Rolle zu. Im Rahmen von Kooperationsvorhaben werden die Eliten von morgen ausgebildet. Ihre wissenschaftstheoretische Ausrichtung hat entscheidenden Einfluss auf ihre persönliche (politische) Ausrichtung und damit für die Entwicklung dieser Länder, insbesondere im sozialen und wirtschaftlichen Bereich.

Die Umbruchsituation verlangt geradezu danach, dass eine linke Stiftung sich im Bereich der Wissenschaftskooperation und -förderung engagiert und dieses wichtige Feld nicht allein den staatlichen Stellen und ihren Unterorganisationen überlässt.

Aufgaben:

- Beratung von Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der arabischen Welt
- Vernetzung zwischen linken arabischen Wissenschaftler_innen (auch transnational) und entsprechenden deutschen und europäischen Wissenschaftler_innen
- Vermittlung von Kontakten zu affinen und einschlägigen deutschen Hochschulen, Fachbereichen, Instituten und Forschungseinrichtungen
- Prüfung von durch Förderungseinrichtungen und von ihnen bereit gestellte Mittel auf die damit verbundenen Konditionalitäten und Beratung der lokalen Partner diesbezüglich
- Perspektivisch Entwicklung von RLS-eigenen Forschungsvorhaben mit lokalen Partnern

Fachlicher Hintergrund:

- Universitärer Hochschulabschluss (möglichst an einer Hochschule in Deutschland oder in der arabischen Welt)
- Berufserfahrung im universitären Bereich (in Deutschland oder in der arabischen Welt)
- Kenntnisse des Hochschul- und Forschungswesens in der arabischen Welt und in Deutschland
- Kontakte zu Hochschulen, Fachbereichen, Instituten und Forschungseinrichtungen in der arabischen Welt und in Deutschland
- Sprachkompetenz: deutsch, französisch, arabisch
- Kenntnisse im Bereich Projektmanagement (möglichst BMZ-relevant)
- Kenntnisse des deutschen Stiftungswesens
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Rosa Luxemburg Stiftung

Der Entsendung als Fachkraft nach Tunesien geht eine halbjährige Vorbereitungszeit in Berlin voraus.

Das Entgelt sowie alle weiteren Arbeitsbedingungen richten sich nach dem Manteltarifvertrag für Auslandsmitarbeiter_innen der politischen Stiftungen (MZV Nr. 2). Die Stelle ist befristet bis zum 31.03.2017. Es besteht die Option auf Verlängerung um weitere zwei Jahre.

Aussagekräftige Bewerbungen (elektronisch bevorzugt) richten Sie bitte postalisch oder per E-mail bis zum 27.07.2013 an:

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Dr. Annegret Rohwedder
Personalreferentin
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

E-Mail: bewerbung@rosalux.de

Es werden keine Empfangsbestätigungen für Bewerbungen ausgestellt.